
Wissens- und Technologietransfer – wirkungsvoll gestalten, effektiv evaluieren

Montag, 2. Dezember 2013

14.00-16.45 Uhr (pünktlich)

BMWF, Veranstaltungsräume, Freyung 3 (2. Stock), 1010 Wien

Der Transfer akademischer Wissenschaft in Wirtschaft und Gesellschaft ist seit vielen Jahren ein Kernthema im wissenschafts- und technologiepolitischen Diskurs und gewinnt zunehmend an Bedeutung.

Wie aber können einschlägige Transfer- und Kooperationsbeziehungen tatsächlich erfasst, „evaluierungstauglich“ gemacht und kontinuierlich weiterentwickelt werden?

Welche Indikatoren sind wofür geeignet und welche Daten sind bereits vorhanden? Was ist deren Aussagekraft und worin bestehen Limitationen?

Was lässt sich aus den IP-Strategien von Unternehmen für die Gestaltung und Weiterentwicklung von Wissens- und Technologietransfer lernen?

Diese Fragen und Herausforderungen, mit denen sich Programmverantwortliche, ProjektträgerInnen, Universitäten, Unternehmen und EvaluatorInnen laufend auseinander zu setzen haben, diskutieren **Prof. Dr. Alexander J. Wurzer** (Wurzer & Kollegen), **Dr. Christian Rammer** (Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung), **Mag. Christine Ruckenbauer** (VetWIDI Forschungsholding, Vetmeduni Vienna), **Dr. Egenhard Link** (IST Austria), **Priv.-Doz. Dr. Sara Matt-Leubner** (transidee Innsbruck), **Univ.-Doz. Dr. Andrea Kolbus**, (Medizinische Universität Wien), **Dr. Eva Prieschl-Grassauer** (Marinomed) und **Dr. Gottfried Himmler** (Serial Entrepreneur).

Programm:

14:00 Begrüßung: SC Mag.^a Barbara Weitgruber, MA (BMWF) und Dr. Klaus Schuch (fteval)

14:20 Impulsvorträge von Prof. Dr. Alexander J. Wurzer und Dr. Christian Rammer

15:15 Diskussion

15:30 Statements von TechnologietransferexpertInnen österreichischer Hochschulen und Unternehmen

16:20 Diskussion

Anschließend Get together und Buffet

Moderation: Mag. Thomas Jud (IMPROVEO)

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt und ist kostenfrei.

Um Anmeldung wird gebeten unter office@fteval.at